

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

153 (3.6.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 153. Zweites Blatt.

Samstag, den 3. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 42799 c. Die Frühjahrsmesse 1905 betreffend.

Mit Rücksicht auf die am 4. Juni 1905 beginnende Frühjahrsmesse werden nachstehende Bestimmungen der Messordnung in Erinnerung gebracht. Die Straße zwischen Messplatz und Stadtgarten wird in der Zeit von Sonntag, den 4. Juni bis Dienstag, den 13. Juni einschließlich für Fuhrwerk- und Radfahrerverkehr gesperrt.
Karlsruhe, den 23. Mai 1905.

Großh. Bezirksamt.
Polizeidirektion.
J. B.: Dürr.

2.2.

Albert.

Mess-Ordnung für die Residenzstadt Karlsruhe

vom 30. Mai 1890 in der durch Bekanntmachung Großh. Bezirksamtes — Polizeidirektion — vom 30. April 1903 bewirkten Fassung.

Mit Zustimmung des Stadtrats und Genehmigung Großh. Herrn Landeskommissärs wird auf Grund des § 149 Ziffer 6 der Gewerbeordnung unter Aufhebung der ortspolizeilichen Vorschrift vom 19. Juli 1882 folgendes ortspolizeilich verfügt:

§ 1.

In Karlsruhe werden 3. B. jährlich zwei Messen abgehalten. Die eine beginnt am ersten Sonntag im Juni, bezw. wenn dies der Pfingstsonntag ist, am darauffolgenden Montag, die andere am ersten Sonntag im November.

Jede Messe währt neun Tage.

An Sonn- und Feiertagen dürfen die Verkaufsbuden nicht vor 11 $\frac{1}{2}$ Uhr vormittags und die Schaubuden nicht vor 12 Uhr mittags geöffnet werden.

Vor Beginn oder nach Schluß der Messe auf den Messplätzen zu verkaufen ist verboten.

§ 2.

Zum Messplatz für sämtliche Gegenstände des Messverkehrs und für Darbietungen der im § 55 Ziffer 4 der Gewerbeordnung bezeichneten Art ist das im Westen durch die strategische Bahn, im Norden und Osten durch den Stadtgarten begrenzte sogenannte Schiefwiesengelände bestimmt.

Ausgeschlossen vom Verkauf auf dem Messplatz sind geistige Getränke zum Genuß auf der Stelle. Ausnahmsweise ist der Ausschank von Liqueuren denjenigen auf der Messe feil haltenden hiesigen Konditoreien gestattet, deren Inhaber eine Konzession für Branntweinschank haben.

§ 3.

Geschäftsleute, welche die hiesige Messe besuchen, haben sich wegen Zuteilung der erforderlichen Plätze oder Buden an den Stadtrat bezw. dessen Beauftragte zu wenden.

Vor Aufstellung von Schaubuden und dergleichen ist außerdem polizeiliche Erlaubnis hiezu einzuholen; die Budenbesitzer haben die bezüglich der öffentlichen Schau- und Vorstellungen von der Polizeibehörde getroffenen Anordnungen bei Vermeidung sofortiger Entziehung der Produktionserlaubnis genau zu befolgen.

Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waren, sowie zur Auf- führung musikalischer Produktionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Messplatz nicht zugelassen.

Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produzieren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

§ 4.

Fremde Schaubudenbesitzer und deren Hilfspersonal haben sich über ihre Persönlichkeit durch Vorlage ihrer Paß- oder Heimaturkunden auf dem Paßbureau auszuweisen.

§ 5.

Es ist verboten, in den Verkaufsbuden zu übernachten. Sämtliche Buden sind spätestens um 10 Uhr abends zu schließen.

§ 6.

Jede Bude und jeder Stand muß mit einem deutlich lesbaren Aus- hang versehen sein, welcher den vollen bürgerlichen Vor- und Zunamen oder die Firma, sowie den Wohnungsort des Inhabers angibt.

§ 7.

Der Gebrauch von Kohlenpfannen sowie von offenem Licht ist in den Buden untersagt.

Buden mit Feuerungsrichtung müssen einen feuersicheren Herd haben und im Innern zunächst demselben mit Eisenblech beschlagen sein, dieselben dürfen nicht unmittelbar an andere Buden anschließen.

§ 8.

Es ist verboten, Buden und Stände auf den Gehwegen außerhalb der durch den Stadtrat bezw. dessen Beauftragte bezeichneten Linie aufzu- stellen. Die zwischen den Buden oder Ständen befindlichen, zum Passieren bestimmten Gänge müssen für den Verkehr des Publikums freigehalten werden. Hydranten dürfen durch die Aufstellung von Buden, Kisten und dergleichen nicht unzugänglich gemacht werden.

Werden Waren an den Vorbächern der Buden ausgehängt, so muß ein freier Durchgang von 2 m 10 cm über der Straßenhöhe offen gelassen werden.

Beim Auspacken und Einpacken der Waren haben die Kaufs- und Gewerbsleute Störungen des öffentlichen Verkehrs durch ihre Kisten, Päck- usw. zu vermeiden.

§ 9.

Fuhrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinderwagen dürfen während der Messzeit nicht über den Messplatz fahren.

Eine Ausnahme von diesem Verbot ist lediglich für solche Fuhrwerke zugelassen, welche den Budeninhabern Waren zu- oder abführen, jedoch haben auch diese die kürzeste Zufahrtslinie einzuhalten.

Das Verbot des Absatz 1 gilt auch für Reiter, Führer von Pferden und für Viehtransporte.

§ 10.

Nach dem in § 5 für den täglichen Schluß der Messe festgesetzten Zeitpunkt ist das Begehen der die Messe durchziehenden Wege verboten.

§ 11.

Die von der Stadt zur Bewachung der Messe während der Nacht- stunden aufzustellenden Wächter haben ihren Dienst rechtzeitig anzutreten und dürfen den ihnen zugewiesenen Bezirk vor Ablauf der Wachstunden nicht verlassen. Bei Versäumnung ihrer Obliegenheiten, insbesondere bei Trunkenheit oder Einschlafen während der Dienststunden werden dieselben nach § 12 bestraft.

§ 12.

Übertretungen dieser Messordnung werden nach § 149^a der Gewerbe- ordnung, § 366¹⁰ des Reichsstrafgesetzbuches und § 57 des Polizeistraf- gesetzbuches bestraft.

Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Von Samstag, den 3. Juni ab verkehren die Badezüge

Nr. 1315 Karlsruhe Hptbhf. ab 11²⁰ Uhr vorm.,
Nr. 1318 Mayau ab 12⁰⁰ Uhr nachm.

Karlsruhe, den 2. Juni 1905.

Der Großh. Betriebsinspektor.

Fahndung.

Am 30. Mai 1905 wurde auf dem Hauptbahnhof hier ein mit schwarzer Leinwand überzogener Reisefoffer mit Messinggeden (Länge etwa 0,50—0,60 m, Breite etwa 0,30 m, Höhe etwa 0,15 m) gestohlen. Inhalt: etwa 30 einzelne Herren-, Damen- und Kinderschuhe, ferner 2 Kommissionsbücher, beide mit der Unterschrift F. Goldschmidt; das eine mit dem Aufdruck J. Wanner, Böblingen.

Um sachdienliche Mitteilung wird gebeten.

Karlsruhe, den 31. Mai 1905.

Der Großh. Staatsanwalt.

Schwoerer.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 5. Juni 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 9 versch. Sofas, 4 Fauteuils, 3 Bertillos, 3 Spiegel, 2 Fahrräder, 5 Kommoden, 1 Buffet, 3 Bücherchränke nebst 111 versch. Büchern, 1 Spieluhr, 1 Aktenschrank, 1 Sekretär, 2 Spiegelschränke, 5 Waschkommoden mit Marmorplatten, 3 Schreibtische, 4 Kleiderschränke, 1 Konsole mit Spiegel, 2 Trumeaux mit Spiegel, 5 Tische (verschiedene), 12 Stühle, 1 Regulateur, 4 Bildertafeln, 1 aufgerichtetes Bett und 11 Kübel Schmierseife.

Karlsruhe, den 1. Juni 1905.

Voll. Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 28** ist im Seitenbau eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

— **Amalienstraße 17** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

* **Augartenstraße 18**, Hinterhaus II, ist 1 Zimmer mit Alkov, Küche und sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Koonstraße 12 im 2. Stock.

— **Augustastrasse** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Balkon, Küche, geschl. Veranda, großer Mansarde, Keller, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher und sonstigem Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Augustastrasse 11 im 1. Stock.

— **Böckstraße 14** ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Fremden- und Mädchenzimmer nebst reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 37 bei Architekt R. Mees.

— **Degenfeldstraße 1**, Ede Durlacher Allee, ist eine schöne, geräumige 4 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1, parterre.

— **Durlacher Allee 22** ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung, ohne Vis-à-vis, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Durlacherstraße 19** ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Hiegler, parterre.

— **Durlacherstraße 35** (Neubau) sind 2 sehr schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 35 im Laden.

8.2. **Friedenstraße 6**, bei der Gartenstraße, ist per 1. Oktober d. J. die Hochparterre-Wohnung zu vermieten; dieselbe besteht aus 6 geräumigen Zimmern nebst Küche, Bad und allem Zubehör. Die Räume im Seitenbau können zu Bureauzwecken verwendet werden. Näheres beim Hauseigentümer ebendasselbst.

— **Georg-Friedrichstrasse 28** ist im 4. Stock eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergerichtete 4 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Melanchthonstraße 3 im Bureau.

— **Georg-Friedrichstrasse 30** sind im 3. und 4. Stock schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 3 Zimmerwohnungen auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Melanchthonstraße 3 im Bureau.

— **Goethestraße 13** ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Anzusehen von 11—2 Uhr. Näheres Amalienstraße 28, 3. Stock.

*5.2. **Goethestraße 45** sind eine 4 Zimmerwohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern billig zu vermieten.

— **Grenzstraße 24** ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Hardtstraße 20a** ist im 4. Stock eine schöne, geräumige 3 Zimmerwohnung, mit Koch- und Leuchtgas versehen, billig zu vermieten. Näheres Hardtstraße 20.

— **Hildstraße 15** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, bei Spiegel.

— **Hirschstraße 67** sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör auf 1. August oder Juli oder später zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 Uhr ab.

*6.3. **Hirschstraße 106** sind in geschloss. Hause je eine Wohnung im 1. Stock mit Bad, im 4. Stock von je 3 größeren Zimmern, Küche, Mädchenzimmer, geschloss. Veranda nebst reichl. Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Hirschstraße 107**, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Bad und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen täglich daselbst oder im Parterre zu erfragen.

— **Humboldtstraße 17** sind zwei Wohnungen von 2 und 4 Zimmern mit Zugehör und Balkon auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Humboldtstraße 19, parterre.

— **Humboldtstraße 25** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— **Jollystraße 10** ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad, Veranda und Garten nebst reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

— **Jollystraße 12** sind im 2. und 4. Stock schöne Wohnungen von je 4 Zimmern, 1 Mansarde und Zugehör wegen Verlegung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Ruppurrstraße 14 im 2. Stock.

2.1. **Kaiserstraße 138** im Hinterhaus, 3. Stock, ist eine schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Westendstraße 33, parterre.

— **Karlstraße 85** ist im Hinterhaus wegen Wegzugs der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 3. Stock.

— **Karl-Wilhelmstraße 20** (in besserem Hause) ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder später an eine ruhige, kleine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres bei Carl Freund, Konditor, Kriegstr. 18.

— **Karl-Wilhelmstraße 40**, Neubau, ist eine elegante 4 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon, Veranda usw. per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. **Kaupprechtstraße 4**, nächst der Karlstraße, 2. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zubehör um den Preis von 620 M zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

— **Körnerstraße 15** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.3. **Körnerstraße 34** ist im Seitenbau, parterre, eine Einzimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kriegstraße 145** haben wir eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. Juli d. Js. zu vermieten. Näheres Eisenlohrstraße 19 und Kriegstraße 162 im Laden.

Karlsruher Terraingesellschaft.

— **Kurvenstraße 1** (Haltestelle der elektrischen Bahn) ist auf 1. Juli event. sogleich eine sonnige 3 Zimmerwohnung mit Zubehör zu vermieten in ruhigem Hause. Näheres im 2. Stock rechts.

— **Leopoldstraße 4** ist im 2. Stock eine schöne Balkon-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badzimmer, 2 Veranden nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— **Leopoldstraße 15**, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern samt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten; anzusehen von 11—5 Uhr.

* **Leffingstraße 10** ist eine hübsche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, innerhalb Glasabschluss gelegen, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

— **Marienstraße 51**, Ede der Luisenstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Marienstraße 83** ist eine schöne Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— **Marienstraße 93** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör, ohne Vis-à-vis, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

— **Morgenstraße 14** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Mantelstraße 6 I.

3.3. **Neifenstraße 1**, an der Kaiser-Allee, ist eine 4 Zimmer-Wohnung, Bad, Balkon, Veranda, herrschaftlich eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Rheinstraße 14** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden auf sogleich zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seibened'sche Brauerei.

— **Rintheimerstraße 18**, Ede Sternbergstr., ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Balkon, Bad und Mansarde zum Preise von 570 M. per 1. Juli wegen Verlegung zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Ritterstraße 10/12**, nächst der Kaiserstraße, ist im 4. Stock eine sehr schöne, neu hergerichtete Wohnung, sehr geeignet für eine Familienpension, von 8 großen Zimmern, Küche, Bad und Zubehör, 2 Balkonen und Veranda auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Scherrstraße 10** ist im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 330 Mark. Näheres Ruppurrstraße 8, 2. Stock, oder daselbst.

— **Schillerstraße 30** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung im Querbau auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 1. Stock, oder Scheffelstraße 53, 1. Stock. Telefon 1707.

* **Schützenstraße 4**, 2. Stock, nächst der Ettingerstraße, ist eine schöne, helle Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör an eine stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 2—4 Uhr.

— **Schützenstraße 27** ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, auf sofort oder 1. Juli eine kleine 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Preis 240 Mark.

*3.2. **Schwänenstraße 21** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller für 250 M sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

— **Sofienstraße 39** ist eine neu hergerichtete Wohnung von 6 großen Zimmern, Badzimmer und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. daselbst im Seitenbau, 2. Stock.

— **Sofienstraße 56** sind auf sogleich oder später Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— **Steinstraße 14 III** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern auf 1. August oder später zu vermieten.

*2.2. **Uhlstraße 14** ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 15. Juni oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Weilchenstraße 5** ist im 1. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung, Küche mit Veranda und Keller, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Weilchenstraße 7, parterre.

— **Weilchenstraße 7** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Veranda, Speisekammer, Bad, Abort innerhalb Glasabschluss, Mädchenzimmer, Speisekammer und Keller, auf sogleich zu vermieten. Näheres Weilchenstraße 7, parterre.

— **Wohlfahrtstraße 16** ist im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock links.

— **Waldstraße 5**, Seitenbau, 3. Stock rechts, ist eine schöne, kleine 2 Zimmerwohnung an ruhige Leute auf sofort zu vermieten. Näheres parterre bei Stefan Freitag oder Brauerei Heinrich Fels, Kriegstraße 115.

— **Waldstraße 11** ist im Hinterhaus eine Zweizimmerwohnung, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Waldhohnstraße 12, parterre.

Waldstraße 91 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres daselbst, von 10-4 Uhr.

Welschstraße 21 sind 3 Zimmerwohnungen, hochmoderne Ausstattung, mit und ohne Bad, mit Gartenanteil per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen von 3-4 Uhr im Bau oder Welschstraße 19 im Laden.

Werderplatz 35, Seitenbau, sind 2 Zimmer, Küche und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Werderstraße 100 ist eine schöne, freundliche 3 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wilhelmstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

*2.1. Wilhelmstraße 26 ist im Vorderhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, und im Hinterhaus, 1. Stock, eine solche von 2 Zimmern und Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 2. Stock.

Wilhelmstraße 28 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Winterstraße ist mit Aussicht ins Freie eine geräumige 2 Zimmerwohnung, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 II.

Winterstraße ist eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Preis M. 340.- jährlich. Näheres Marienstraße 70, 2. Stock.

Winterstraße 43 ist eine geräumige 4 Zimmerwohnung nebst reichlichem Zugehör (2 große Mansardenzimmer und 1 Kammer) auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock, bei Zugmeister Steigleder.

*2.1. Wörthstraße 7 ist die Parterrewohnung, 3 Zimmer, Veranda, Küche, Mädchenzimmer, für einzelne Dame passend, sofort zu vermieten.

8.5. Yorkstraße 39 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Bad, Balkon und Veranda und sonstigem reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Daselbst ist noch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres nebenan im Schhaus, 3. Stock.

Bähringerstraße 19 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bähringerstraße 31 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Trockenplatz auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

In herrschaftlicher Villa im westlichen Stadtteil ist die Bel-Etage, enthaltend 8-10 Zimmer, Wintergarten und reichliches Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre.

Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Belfortstraße 13 im 1. Stock.

Vier-Zimmerwohnung mit Zugehör, Hochparterre, Hirschstraße, nahe der Kaiserstraße, auf 1. Juli an ruhige, kinderlose Partie zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 32 II.

2.1. Eine neu hergerichtete, freundliche Mansarden-Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, 1 Kammer nebst Zugehör ist zu vermieten. Näheres Amalienstraße 15 im Schuhgeschäft.

Beierthaim, Friedrichstraße 22 (Schhaus), ist im 4. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

6 Zimmerwohnung,

eine Treppe hoch, mit Balkon, Bad und reichlichem Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Körnerstraße 9 III.

Wohnungen.

4.3. Klauprechtstraße 21 haben wir auf 1. Juli oder später 2 und 3 Zimmerwohnungen zu vermieten. Näheres Lenzstraße 3, 1. Stock, oder Akademiestraße 28, Baubureau.

Herrschaftswohnung, Bismarckstr. 37a

(Hardtwaldstadtteil)

ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zugehör, auf 1. Juli ds. Js. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Herrschafts-Wohnungen, 2. und 4. Stock.

Hochlegante, moderne Wohnungen sind Ecke Wald- und Amalienstraße, in schönster, freier Lage, von 5 sehr geräumigen, nach der Straße gehenden Zimmern mit Balkonen, Badezimmer, schöner Küche und Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a III.

Sommerstraße 12,

bei der Gottesauerstraße, 2. Stock, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 71 im Laden oder Sommerstraße 10, 1. Stock.

Wohnungen

von 3 und 4 Zimmern mit Bad und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Lenzstraße 3, 1. Stock, oder Akademiestraße 28, Baubureau. 4.3.

3.1. Eine Wohnung

von 2, 3 oder 4 Zimmern ist in gutem Hause zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 1. Stock.

Friedenstraße 27

ist der 2. Stock von 5 Zimmern, mit Balkon, 1 Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, mit schöner, gesunder Lage und Aussicht auf den Sonntagplatz, auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 1 Uhr.

Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, eine Treppe hoch, auf sofort event. 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zu meinem Hause Kaiserstraße 189

ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, Alkov und reichlichem Zugehör per 1. Oktober d. Js. zu vermieten. 2.1.

Julius Strauß.

Nowack's-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres parterre. *2.1.

Schöne 3 u. 4 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Wohnungen.

Belfortstraße 7 haben wir den 1. Stock von 4 Zimmern mit Bad und Zugehör, den 2. Stock von 5 Zimmern mit Bad und Zugehör auf 1. Oktober 1905 zu vermieten. Näheres Akademiestraße 28, Baubureau. 4.3.

Westendstraße 18

ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, Balkon, Küche usw. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock. 3.1.

*2.1. Eine freundliche Wohnung

von 3 Zimmern im 3. Stock, sowie ein kleines gerades Zimmer im 4. Stock mit Zugehör ist wegen Verlegung sofort oder später für 380 bis 400 M. zu vermieten: Uhlandstraße 31 im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

4.1. Kriegstraße 102 (Bel-Etage) elegante Wohnung von 8 Zimmern, Bad und Garten auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kriegstraße 102 im 1. Stock.

Kriegstraße 76,

Bel-Etage, 6 Zimmer u. reichlichem Zugehör auf 1. Juli an ruhige Familie zu vermieten. Besichtigung von 3-5 Uhr. 6.1.

* Eine Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im 3. Stock.

Wegen Wegzug

ist Winterstraße 20, Ecke Wilhelmstraße, eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 1. und 3. Stock, und Müppurverstraße 38 I.

Laden mit Wohnung

und Magazin Klauprechtstraße 21 auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Lenzstraße 3, 1. Stock, oder Akademiestraße 28, Baubureau. 4.3.

Laden

mit 3 Zimmerwohnung und Magazin ist Ecke Lenz- und Klauprechtstraße zu vermieten. Näheres Lenzstraße 3, 1. Stock, oder Akademiestraße 28, Baubureau. 4.3.

Gesucht

auf 1. Oktober in der West- oder Südweststadt eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör (Badezimmer, Waschküche) im 3. Stock. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 4413 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Eine alleinstehende Dame

sucht auf 1. Oktober in ruhigem Hause in der Weststadt 2 Zimmer, Küche, Glasabschluss zc. (Mansarde oder Hinterhaus ausgeschlossen). Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4406 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zimmer zu vermieten.

*3.1. Lenzstraße 3, parterre, ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder an ein Fräulein billig zu vermieten.

* Akademiestraße 32 ist ein einfaches, freundliches Zimmer an einen jüngeren Herrn für sogleich oder später zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

* Werderplatz 47 im 2. Stock des Seitenbaues ist ein freundliches Zimmer mit guten Betten an solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

Zimmer,

gut möbliertes, sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 11 II. 2.2.

Gut möbliertes Zimmer

per sofort zu vermieten. Näheres bei **Gustav Köhler**, Lammstraße 7 a im Laden.

Karlstraße 48,

2. Stod, ist ein Wohn- und Schlafzimmer an besseren Herrn sofort oder später zu vermieten. Preis inkl. Kasse 45 Mark.

Wohn- und Schlafzimmer,

sowie ein einzelnes Zimmer, gut möbliert, sind auf sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 51, 2. Stod.

Kaiserstraße 23,

Hinterhaus, 4. Stod, ist ein möbliertes Zimmer an einen Arbeiter zu vermieten.

Bismarckstraße 71

ist ein gut möbliertes Zimmer, 2 Treppen hoch, mit schöner, freier Aussicht, nach Gärten gehend, sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

— Einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Ritterstraße 10/12 im Laden.

Bitte.

* Wer leiht 100 Mark bei 10 M wöchentlich Abzahlung mit 10 Prozent? Gefl. Offerten sind unter Nr. 4409 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

— Ein einfaches Mädchen wird für häusliche Arbeiten zu kleiner Familie auf sofort gesucht: Marienstraße 70, 2. Stod.

*2.1. Auf sofort oder 15. Juni wird ein fleißiges, einfaches Mädchen zu kleiner Familie gesucht; nur Arbeit im Haushalt: Kaiser-Allee 29, parterre.

Mädchen,

welches etwas kochen kann und in häuslichen Arbeiten bewandert ist, per sofort gesucht. Näheres Kriegstraße 30 III.

F. Ein tüchtiges Mädchen,

welches gut kochen kann, wird zu einer kleinen Familie bei hohem Lohn auf 1. Juli gesucht. Bureau **C. Fuhr**, Herrenstraße 9. 3.3.

Mädchen

für die Kasse-Küche bei hohem Lohn sofort gesucht. 3.3. **Hotel Viktoria.**

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein ordentliches Mädchen für sofort oder später in kleinen Haushalt gesucht: Schützenstraße 73, parterre.

Ein tüchtiges Mädchen

wird zu kleiner Familie sofort gesucht: Herrenstraße 9 im 2. Stod links. 3.2.

Ein tüchtiges Kindermädchen

auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Durlacher Allee 40, parterre. *2.1.

Eine Köchin

für eine kleine Restauration auf 15. Juni oder 1. Juli gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Ein einfaches Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten mitbesorgt, auf 1. Juli gesucht: Amalienstraße 27, Bäckerei.

Mädchen

für Küche und Haushalt auf 1. Juli zu kleiner Familie gesucht: Boeckstraße 20, 1. Stod. *2.1.

Braves Dienstmädchen

bei guter Behandlung gesucht: Karl-Wilhelmstraße 40, 1 Treppe.

Gesucht

auf sofort ein tüchtiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten verrichtet, bei hohem Lohn: Bernhardtstraße 11, 3. Stod. *2.1.

Junges Mädchen,

am liebsten vom Lande, auf 15. d. M. für Küche und Haus gesucht: Gottesauerstraße 8 II. 3.1.

Mädchen,

das gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, findet in meiner kleinen Familie sofort angenehme Stellung bei gutem Lohn. **A. Fuhr**, Pianist, Mathystraße 9.

* Ein braves, fleißiges

Mädchen

wird auf sofort gesucht: Kurvenstraße 9, parterre.

F. 6 tücht. Kellnerinnen

sofort gesucht. 2.2. Bureau **C. Fuhr**, Herrenstraße 9.

Salzerin

kann sofort eintreten bei

J. Lang's Buchdruckerei, Balbstraße 13.

Gasthaus zur Wacht am Rhein.

* Eine tüchtige Kellnerin wird auf sofort gesucht.

3.1. Vorzüglich eingeführte **Gaspflicht- und Unfall-Versicherungs-Aktiengesellschaft** sucht einen redegewandten

Inspektor

mit festem Gehalt, Provision und Reisepesen. Bei entsprechender Dauer der Anstellung Pensionsberechtigung. Auch solche Herren mögen sich melden, welche in der Branche noch nicht tätig waren und Neigung zum Versicherungsfach haben. Schriftliche Offerten unter K. 1734 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

*2.1.

Kaufmann

mit Prima-Beugnis und militärfrei, welcher mit sämtlichen Kontor- und Lagerarbeiten vollständig vertraut ist, sucht per sofort Stellung, gleich für Kontor, Lager oder Versand, bei bescheidenen Gehaltsansprüchen. Schriftl. Angebote unter Nr. 4411 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein bis zwei tüchtige Banischloffer,

welche an selbständige Arbeit gewöhnt sind, finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Verheiratete bevorzugt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger, selbständiger Möbelschreiner

kann bei guter Bezahlung und Lebensstellung sofort eintreten bei

G. Bausback Söhne,

2.1. Wilhelmstraße 63.

2.1. Ein in der Mineralwasserfabrikation erfahrener, tüchtiger

Abfüller

per sofort gesucht bei

G. Schwindt Nachf. (Rudolf Fraackle), Balbstraße 33.

*2.1. In eine hiesige Apotheke wird ein

Lehrling

gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrling gesucht.

*2.1. Für mein Eisenkurwaren- und Werkzeug-En gros-Geschäft suche ich per sofort event. per 1. Juli ein Lehrling aus achtbarem Hause, mit guter Schulbildung. Offerten an **Julius Kuhn**, Balbstraße 11, Karlsruhe.

Hausbursche,

einen jungen, fleißigen, sucht die **Färberei und Chem. Waschanstalt D. Laich.**

Stelle-Gesuch.

3.3. Eine junge Dame, der Korrespondenz, der einfachen, doppelten und amerikanischen Buchführung mächtig, die die französl. und engl. Sprache völlig beherrscht, sucht in einem größeren Betriebe, bei einem Arzte, Rechtsanwalt oder Notar hier Stellung. Gefl. Offerten unter Nr. 4342 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Flickerin

nimmt noch Beschäftigung an in und außer dem Hause. Näheres Schwanenstraße 1 IV. *

Das Aufarbeiten

von Polsterwaren jeder Art, wie Matratzen, Diwans, Sofas, Kissen, Garnituren, sowie das Neuanfertigen in und außer dem Hause wird am besten und billigsten besorgt bei **Th. Lieb**, Körnerstraße 14, Hinterhaus. *2.1.

Zu verkaufen

1 zweitüriger, polierter Kleiderschrank, 1 breiteilige Matratze, Küchenschäfte usw.: Friedenstraße 10, 4. Stod. *

Diwans,

neue, harthölz. Gestelle, von 55 M an bis zu den feinsten, garantiert solide Arbeit, hochfeine Ausführung, kauft man am besten und billigsten bei **Th. Lieb**, Körnerstraße 14, Hinterhaus. Kein Laden, daher billigste Preise. *2.1.

* Ein größerer

Küchenschäft,

für Wirtschaft oder Kostgeberei passend, ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 28 im 3. Stod des Vorderhauses.

Gebrauchte Herde

jeder Größe, so gut wie neu, darunter schöne Schlofferherde, verkauft unter Garantie billigst: **A. Kirchmayer**, Herd-Reparaturgeschäft, Schützenstr. 44. Reparieren, Reinigen und Ausmauern billigst. *

Zu verkaufen.

Ein noch gut erhaltener Kinderliegwagen zum Preise von 10 M, sowie ein Sportwägelchen sind zu verkaufen: Amalienstraße 25, 3. Stod. *

Zu verkaufen

gut erhaltener Kinderliegwagen (Prinzessform): Morgenstraße 9 II. *

Klappkamera,

9/12, mit Such-Anastigmat, Schließverschluss, 1000 Sekunden Moment und Zeit nebst Köhnenstativ usw., zu verkaufen. Anzusehen am Sonntag: Wilhelmstraße 3 im 3. Stod. *2.1.

Zu verkaufen

junge, raffinerie, weiße Pud. Näheres Kaiserstraße 139 im 4. Stod. *

Einige Eisenwände

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4403 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Ein Kind

(Mädchen, 2 Jahre alt), besserer Herkunft, wird in Pflege gegeben ev. für dauernd. Offerten Berberstraße 82, 2. Stod, erbeten. *

Hochfeine**isl. Matjes-Heringe**

sowie

Sommer-Malta-Kartoffeln

in mehrreicher Frucht

empfiehlt 5.2.

W. Erb, am Lidellplatz.

[4]



Prima Export-Apfelwein,

sehr gesundes und erfrischendes Getränk,
1/1 Fl. von 25 Pfg. an
6.1. empfiehlt

W. Raschdorff,
Ecke Kirch- u. Amalienstraße.

Karl Kaufmann,

Konditor,
Ludwigsplatz 61,
empfehlen

feine Pralinés
(eigenes Fabrikat)

Schokolade-Desserts
(französische u. deutsche Erzeugnisse),

Schokoladen,
verschiedene Marken und Preislagen
in einfachen u. feinen Packungen,

**Bonbons, Bonbonnièren,
Attrappen**
in reicher Auswahl,

Rahmkaramellen.

**Sport-Anzüge,
Flanell-Anzüge**
für Tennis und Promenade,
**Lüster-Saccos,
Sommerjoppen,
Sommerwesten**
empfehlen

E. Dahlemann,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.
3.1. — Telephon 1150. —

**Sämtliche garnierten und ungaryerten
Damen- und Mädchen-
Hüte**

zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei

A. Herrmann,
Sofienstraße 35, parterre.

Salamander.

Erster Karlsruher Ruderklub.

(G. B.)



Samstag,

den 3. Juni 1905,
abends 9 Uhr,
im

Klubhause

(am neuen
Rheinhafen)

musik.-humorist.

Herren-Abend.

NB. Rückfahrt mittelst Sonderwagen der
städt. Straßenbahn 12 Uhr ab Klubhaus.

Samstag, 4. Juni,
nachm. 4 Uhr, im „Klubhause“

Familienzusammenkunft

mit gesangl. und musikal. Vorträgen, sowie
sonstigen Unterhaltungen, wozu wir unsere
verehrl. Mitglieder nebst deren Familienange-
hörigen hiernit höfl. einladen.

Der Vorstand.

Karlsruhe, 31. Mai.

Auf Grund der im Mai 1905 abgehaltenen Prüfung
sind folgende Inzipienten als Justizaktulare auf-
genommen worden:

Karl Alt aus Philippsburg, Eugen Altenbach
aus Ettlingen, Friedrich Barth aus Achern, Friedrich

Bauer aus Rheinbischofsheim, Ernst Bellert aus
Basel, Johann Boz aus Wiesloch, Wilhelm Dauth
aus Diebelsheim, Johann Dinkeldin aus Eber-
bach, Ludwig Dittes aus Raftatt, Karl Effel aus
Mannheim, Max Frägle aus Baldkirch, Karl
Friedel aus Rintheim, Oskar Fuchs aus Mann-
heim, Friedrich Gebhard aus Eppingen, Karl
Ginter aus Mannheim, Paul Glattfelder aus
Ortenberg, Richard Göhringer aus Ettlingen,
Eduard Hoffmann aus Biorzheim, Adolf Bach
aus Raftatt, Wilhelm Jung aus Karlsruhe, Richard
Kloz aus Fullendorf, Friedrich Kraus aus Furt-
wangen, Joseph Kreimes aus Hochenheim, Karl
Laun aus Odenheim, Ludwig Lichtenberger
aus Diebelsheim, Otto Mörch aus Karlsruhe, Egon
Müller aus Gammertingen, Johann Müller
aus Staufenberg, Joseph Müller aus Krozingen,
Nikolaus Müller aus Gaiberg, Theodor Müller
aus Mannheim, Wilhelm Neudeck aus Riehen,
Heinrich Neuer aus Eberbach, Georg Jakob Ott
aus Labenburg, Gustav Rapp aus Bühl, Karl
Reinhard aus Mannheim, Karl Friedrich Rohrer
aus Stühlingen, Billy Roll aus Straßburg i. G.,
Ernst Rothenhöfer aus Rappennau, Karl Schmidt
aus Gölshausen, Kurt Schmidt aus Gera, Karl
Schuderaus Biorzheim, Eugen Strohaus Eppingen,
Hermann Volk aus Karlsruhe, Hermann Weber
aus Weingarten, Rudolf Wieber aus Sigelsteten,
Otto Wülfert aus Hohenstadt. (Karlsru. Btg.)

Karlsbad in Wort und Bild ist das reizvolle
Leitmotiv des soeben, gerade recht zur Frühlings-
reisezeit, erschienenen Heft 19 der „**Wobernen
Kunst**“ (Verlag von Rich. Bong, Berlin W. 57
— Preis des Hefts 60 Pf.), Franz Starbina und
E. Cucuel führen uns mit ihren in prächtigen
farbigen Faksimiledruck und in Meisterholzschnitten
vervielfältigten Bildern nach den schönsten Punkten
des weltberühmten böhmischen Bades, Julius Stinbe,
Vincens Chivacci widmen ihm fesselnde Aufsätze,
Julius Stettenheim, Oskar Blumenthal, Julius
Bauer launige Gedichte. Wie immer, finden wir
auch dieses Mal neben dem Hauptmotiv noch andere
anziehende Beiträge: der fesselnde Roman Paul
Grabeins „Das stille Leuchten“, der sich nun seinem
Ende nähert, Alwin Römers humoristische Erzählung
„Halb nach Damaskus“ werden fortgesetzt; das
beliebte, reich illustrierte „Zick-Zack“ und die Beilagen
bringen eine Menge aktueller Stoffe aus dem Ge-
biete der Kunst, des Kunstgewerbes, des Theaters,
Sport, Jagd- und öffentlichen Lebens usw. Das
schmucke Heft wird sich ohne Zweifel auch außer
Karlsbads zahlreichen Besucher viele Freunde er-
werben.

Schiffsnachrichten des Norddeut. Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,
Erbrünnenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 31. Mai „Prinz-Regent
Luitpold“ in Neapel, „Zieten“ in Nagasaki, „Branden-
burg“ in Cap Henry; am 1. Juni „Rhein“ in
Solombo. **Passiert** am 31. Mai „Prinzess Alice“
Scilly; am 1. Juni „Helgoland“ Bissingen. **Ab-
gegangen** am 30. Mai „Bayern“ von Nagasaki;
am 31. Mai „Grafeld“ von Antwerpen, „Scharn-
horst“ von Southampton, „Coblenz“ von Santos,
„Darmstadt“ von Penang, „Prinz-Regent Luitpold“
von Neapel, „Hohenzollern“ von Alexandrien, „Cassel“
von Baltimore, „Kaiser Wilhelm II.“ von Cherbourg;
am 1. Juni „Roon“ von Penang, „Prinzess Alice“
von Cherbourg.

Bruno Herz Nachf., Kammerjäger,

Karlsruhe, Kronenstraße 16, 1 Treppe.

Größtes Geschäft dieser Art Deutschlands.

Vertilgung von Ratten, Mäusen, Schwaben, Wanzen,
Kuffen, Feldmäusen, Erdhunden etc.,

als Spezialität: **Mottenvertilgung,**

*2.1. D.R.G.M. Nr. 62 282, giftfrei, geruchlos.

Tod allem Ungeziefer!

Referenzen erster fürstlicher Häuser u. industrieller Gesellschaften.

Alle Arbeiten unter schriftlicher Garantie des Erfolges.



Schwarzwaldverein.

(Sektion Karlsruhe.)
Sonntag den 4. Juni 1905

Ausflug:

Oberthal — Unterstmatt —
Hornisgrinde — Brettelhupferhütte — Ruh-
stein (Mittagessen) — Ottenhöfen.
Mundvorrat; Feldflasche.
Abfahrt 6³⁰ Uhr.

Färberei Brinç.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 3. Juni 1905.

59. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B
(gelbe Abonnementskarten).

Wallenstein.

Ein dramatisches Gedicht v. Friedrich Schiller.
Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Hande.

II. Teil.

Wallensteins Tod.

In fünf Akten.

Personen:

- | | |
|---|---------------------|
| Wallenstein, Herzog zu Fried-
land, kaiserl. Generalissimus
im dreißigjährigen Kriege | Josef Marz. |
| Octavio Piccolomini, Ge-
neral-Leutnant | *) |
| Max Piccolomini, sein Sohn,
Oberst eines Küras.-Reg. | Hans Miger. |
| Graf Terzky, Wallensteins
Schwager, Chef mehrerer
Regimenter | Wilh. Kempf. |
| Allo, Feldmarschall | Fritz Herz. |
| Graf Holani, General der
Kroaten | Siegfried Heingel. |
| Buttler, Oberst eines Dra-
goner-Regiments | B. Wassermann. |
| Gordon, Kommandant von
Eger | Heinrich Schilling. |
| Gustav Wrangel, schwedischer
Oberst | Felix Baumbach. |
| Ein schwedischer Hauptmann | Hugo Höder. |
| Major Gerasbin | Josef Derichs. |
| Deveroux, Hauptleute | Adolf Hallego. |
| Macdonald, Hauptleute | Herm. Melker. |
| Neumann, Rittmeister | Herm. Benedict. |
| Ein Adjutant Octavios | Emil Humler. |
| Baptista Seni, ein Astrolog | Max Schneider. |
| Ein Gefreiter des Pappen-
heim'schen Kürassier-
Regiments | Fritz Soot. |
| 1. Gemeiner | Heinrich Blank. |
| 2. Gemeiner | Albert Böschinger. |
| Kammerdiener Wallensteins | August Haag. |
| Page Octavio Piccolominis | Wilhelmine Kranz. |
| Herzogin von Friedland,
Wallensteins Gemahlin | L. Rachel-Bender. |
| Thella, Prinzessin v. Fried-
land, ihre Tochter | Elfriede Mahn. |
| Gräfin Terzky, Schwester
der Herzogin | Minna Höder. |
| Fräulein Neubrunn, Hof-
dame der Prinzessin | Maria Genter. |
| Offiziere. Kürassiere. Hellebarbiere. Diener. | |

Die Handlung geht im Jahre 1634, in den drei
ersten Akten in Pilsen, in den beiden letzten in
Eger vor.

*) Octavio Piccolomini: Hans Godeck vom
Hof- u. Nationaltheater in Mannheim als Gast.

Die große Pause findet nach dem 3. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M 5.—,
Sperritz: I. Abt. M 4.— usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 4. Juni. 60. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Götterdämmerung** in 1 Vor-
spiel und 3 Aufzügen von R. Wagner. Anfang
6 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Dienstag, den 6. Juni. 60. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Orpheus in der Unterwelt.**
Burlaske Oper in 2 Akten und 4 Bildern
nach dem französischen des Hector Cremeux,
Musik von Offenbach. Anfang 7 Uhr. Ende
1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 8. Juni. 61. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Maria Stuart.** Trauerspiel
in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 9. Juni. 60. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten). **Aida.** Große Oper in 4 Akten
von Verdi. Anmerkung: Augusta Müller vom

Rgl. Theater in Hannover als Gast. Anfang
7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Samstag, den 10. Juni. 61. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Die Jungfrau von Orle-
ans.** Trauerspiel in 1 Vorspiel und 5 Akten
von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Sonntag, den 11. Juni. 29. Abonnements-
Vorstellung außer Abonnement. **Lohengrin**
in 3 Aufzügen von R. Wagner. Ortrud:
Augusta Müller vom Rgl. Theater in Han-
nover als Gast. Anfang 6 Uhr. Ende nach
10 Uhr.

Montag, den 12. Juni. 63. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Wilhelm Tell.** Schauspiel
in 5 Akten von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr.

Eintrittspreise:

am 4. und 11. Juni Balkon I. Abt. 6 M., Sperritz
I. Abt. 4.50 M.,
am 6., 9. und 12. Juni Balkon I. Abt. 5 M., Sperritz
I. Abt. 4 M.,
am 8. und 10. Juni Balkon I. Abt. 4 M., Sperritz
I. Abt. 3 M.

Reichenbach bei Ettlingen (Bahnhof).

Restaurant und Pension Sonne.

Gutes Mittagessen von 70 Pfg. an.

Reine Weine. Karlsruher Bier, offen und in Flaschen. Aufmerksame Bedienung.

Bei grösseren Gesellschaften Vorausbestellung erwünscht.

Zahlreichem Besuche entgegensehend

5.5.

August Müller.

Elsässisches Volks-Theater
auf dem Messplatz.

Größtes reisendes Schauspielhaus, fassend 800 Personen,
der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Täglich abwechselndes neues Programm.

Die neuesten Sensationschauspiele gelangen zur Aufführung.

Unter andern: Ren: Die Russen in der Mandchurei, Die Heldin, Draga, Kleine Garnison,
Hinter den Kulissen des Krieges und andere.

Zu diesen Vorstellungen laden ergebenst ein

die Direktion:

Regisseur:

3.1.

Math. Kleinerz.

Ferd. Zuder.

Colosseums-Garten.

Jeden Sonntag von 11—1 Uhr

Früh-Konzert.

Jeden Montag und Donnerstag bei günstiger Witterung

Abend-Konzert

von 8—11 Uhr. Eintritt frei.

2.1.

NB. Nächsten Montag spielt die Artillerie-Kapelle Nr. 50.

[6] III.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag, den 4. Juni: Achern. Nachm. halb 3 Uhr (im Schwaben) in Sasbachried. Besprechung über landw. Tagesfragen (Landw.-Zimp. Stengele-Bühl).

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Samstag, den 3. Juni. 1/2 10 Uhr: 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20. Dünger-Versteigerung im Kasernenhof.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Samstag, den 3. Juni:

Evangel. Kirchengesangsverein für Baden. Zur Feier des 25-jährigen Bestehens Kirchenkonzert in der evangel. Stadtkirche, pünktlich 1/2 8 Uhr abends.

Spektakel. Wallenstein. II. Teil. Wallensteins Tod. Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr.

Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 8 1/2-9 Uhr.

„Salamander“, I. Karlsruhe Ruderklub. Herrenabend im „Klubhaus“ (am neuen Rheinshafen), abends 8 Uhr.

Stadtgarten. Fest-Konzert der vollständigen Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, verbunden mit festlicher Beleuchtung des Stadtgartens und großem Feuerwerk, abends 8 1/2 Uhr.

Sonntag, den 4. Juni:

Karlsruher Männerturnverein. Stiftungsfest-Turnfahrt nach Obersiroth im Murgtal. I. Abteilgung: Abfahrt vom Hauptbahnhof 5 1/2 Uhr nach Weisenbach; II. Abteilgung: Abfahrt vom Hauptbahnhof 6 1/2 Uhr nach Baden; Alte Herrenriege: Abfahrt vom Messplatz 6 40 Uhr nach Herrenalb.

Schwarzwaldberein. Ausflug: Oberthal - Ottenhöfen. Abfahrt 6 30 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 2. Juni früh.

Lugano heiter 18°, Biarritz heiter 15°, Nizza Nebel 17°, Triest wolkenlos 21°, Florenz wolkenlos 16°, Rom Nebel 16°, Cagliari Regen 19°, Brindisi halbbedeckt 18°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 2. Juni 1905.

Während eine Depression im Nordwesten der britischen Inseln lagert und auf diesen Regenwetter verursacht, zieht sich von einem die überische Halbinsel bedeckenden Maximum aus eine breite Rinne hohen Druckes in das Festland herein; hier ist das Wetter meist heiter und warm, nachdem gestern vielfach Gewitter niedergegangen sind. Warmes Wetter mit Neigung zur Gewitterbildung ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Mat., Barometer, Therm. in C, Windgesch., Wind, Windrichtung, Wetter. Rows for 31. Okt. 9 U., Juni, 1. Nov. 7 U., 1. Nov. 2 U., 1. Nov. 9 U., 2. Nov. 7 U., 2. Nov. 2 U.

Höchste Temperatur am 31.: 28,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 15,4. Niederschlagsmenge des 31.: 0,0 mm.

Höchste Temperatur am 1.: 23,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 12,1. Niederschlagsmenge des 1.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 2. Juni früh: Schusterinsel 266, Stillstand, Rehl 302, Stillstand, Maxau 449, gefallen 3, Mannheim 385, gefallen 6 cm.

Telegraphische Kursberichte.

2. Juni 1905.

Large table of telegraphic course reports for New-York, Berlin (Anfang), Frankfurt (Mittags-Börse), Wien (Vorbörse), Paris (Anfang), London (Anfang), Frankfurt (Anfang), Frankfurt (Mittags-Börse), Frankfurt (Nachbörse), Berlin (Schluss), Berlin (Nachbörse), Frankfurt (Abendbörse), and Paris (Schluss). Includes various financial instruments like bonds, stocks, and currencies.

Vertical text on the left margin: fang, ents-, nme-, rle-, kten, Uhr., ents-, rin-, rud:, Gan-, nach, ents-, nme-, ppiel, Uhr., errfif, errfif, errfif, en, nifon, ag, 2.1., 50.

Unterjacken, Unterhosen

in leichten 2.2.
soliden Qualitäten
billigst bei

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.

Nächste Grosse
Bad. Invaliden Geld-Lotterie
Ziehungsicher 8. Juli 1905.
2928 Geldgew. Zahlbar ohne Abzug Mark

44,000

1. Haupt-Gew. M. 20,000
2. Haupt-Gew. M. 5,000
2 Gew. = M. 2,000
2924 Gew. M. 17,000

Los 1 Mk. 11 Lose 10 Mk.
Porto u. Liste 30 Pfg.
versendet das General-Debit

J. STÜRMER, Strassburg i. E.
Langstrasse 107.
In Karlsruhe:
Carl Götz, Hebelstr. 11/15.
Chr. Wieder, L. Michel, J. Hoppes,
E. Dahlemann, Chr. Frank,
Fr. Haselwander, Ed. Flüge.

Julius Kahn,
Paula Kahn,
Vermählte.

Karlsruhe, Ludwigshafen,
* 4. Juni 1905.

In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern:

4162, 4166, 4167, 4176, 4180, 4186, 4195, 4200, 4205, 4211, 4216, 4224, 4247, 4254, 4256, 4259, 4261, 4263, 4265, 4267, 4270, 4282, 4283, 4290, 4293, 4300, 4302, 4305, 4309, 4311, 4320, 4321, 4330, 4331, 4333, 4335, 4336, 4337, 4338, 4343, 4346, 4347, 4350.

Wir ersuchen, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenkarten gefälligst abholen zu lassen.
Karlsruher Tagblatt.

Staudesbuch-Auszüge.

Geburten:

28. Mai. Irma Babette, Vater Heinrich Rapp, Zementeur.
28. " Frieda Elia, Vater Ludwig Schüßle, Zimmermann.
30. " Helena Rosa, Vater Jakob Heil, Buchschneider.
30. " August Eduard, Vater Karl Vär, Tapezier.
31. " Otto Ludwig, Vater Friedrich Muser, Großh. Rechnungsrat.
1. Juni. Berthold Ernst, Vater Ernst Fintenzeller, Kaufmann.
1. " Max Otto, Vater Karl Leyrer, Hausdiener.

Todesfälle:

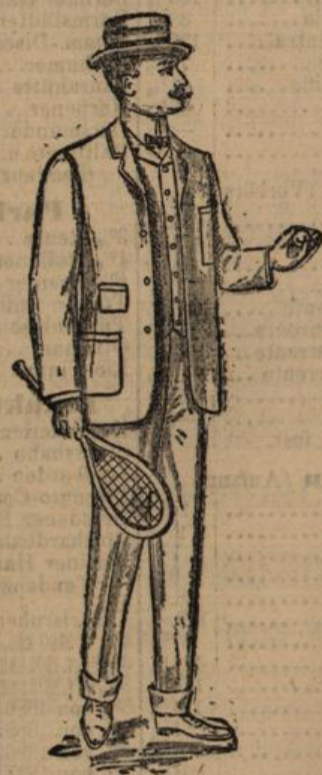
30. Mai. Frieda, alt 1 Jahr 4 Monate 26 Tage, Vater Josef Gob, Installateur.
31. " Elisabeth, alt 10 Monate 23 Tage, Vater Anton Vogel, städt. Arbeiter.
31. " Anna, alt 3 Jahre, Vater Franz Künzlin, Steindrucker.
31. " Wilhelmina Hundt, Privatiers, ledig, alt 31 Jahre.
31. " Torido, alt 6 Monate 26 Tage, Vater Lorenz Giorgio, Steinhauer.
31. " Luise, alt 1 Monat, Vater Rudolf Janderjuth, Metallgießer.
1. Juni. Karoline Vogt, alt 46 Jahre, Ehefrau des Vorstands der kaufm. Fortbildungsschule Adam Vogt.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Samstag, den 3. Juni 1905:

- 11 Uhr, Karoline Vogt, Ehefrau des Vorstands der kaufm. Fortbildungsschule (Augustastr. 12, 3. Stock).
1/2 3 Uhr, Pauline Haag, Hauptlehrerin (Marienstr. 24).



Tennis-Anzüge

in
hocheleganter Ausführung

empfiehlt

N. Breitbarth

Kaiser- u. Herrenstr.-Ecke.
Telephon 1512.

Spezialhaus für Sport- und
Touristenbekleidung.



Sonnen- und Regenschirme.

Großartige Auswahl! Fabelhaft billige Preise!
Reparaturen und Ueberziehen schnell und billig!

P. Buschini, Schirm-Fabrikant,
110 Kaiserstrasse 110. 10.5.

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

Stadtgarten.

Sonntag, den 4. Juni, 5 Uhr nachmittags,

Konzert

der Kapelle des

3. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50.

Leitung: Stabstrompeter Otto Schotte.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
Nichtabonnenten 50 "

Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 10 Pfg.

Die Musik-Abonnementskarten haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Bei ungünstiger Witterung fällt das Konzert aus.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.